

MONREPOS

Archäologisches Forschungszentrum und Museum
für menschliche Verhaltensevolution

Pressemitteilung

Neuwied, 3. April 2020

MONREPOS sucht das Super-Mammut

MONREPOS – das Archäologische Forschungszentrum und Museum für menschliche Verhaltensevolution möchte ab sofort ein wenig Abwechslung in den „Krisenalltag“ bringen und ruft einen Kreativ-Wettbewerb aus.

Neuwied. MONREPOS sagt der Langeweile den Kampf an! Unter dem Motto „MONREPOS sucht das Super-Mammut“ können gelangweilte Kinder bis zum 19. April ihrer Kreativität und Fantasie freien Lauf lassen. Die einzige Vorgabe aus MONREPOS: Am Ende soll das Ergebnis ein Mammut sein.

Wenn der Nachwuchs alle Folgen von „Peterson und Findus“ schon mitsprechen kann und Eltern den Titelsong von „Bibi & Tina“ nur noch mit äußerster Selbstbeherrschung ertragen, wird es Zeit für eine Veränderung. Und MONREPOS bietet einen Ausweg: Back to the roots. Wie? Glotze aus, Konsole beiseite! Analog statt digital. Kreativ statt gelangweilt. MONREPOS sucht das „Super-Mammut“. Ob gemalt, geschnitzt, aus Ton oder Pappmaché geformt, als Collage. Ganz egal. Hauptsache Mammut.

Warum gerade ein Mammut? In MONREPOS wird die frühe Menschheitsgeschichte erforscht. Und ein wichtiger Abschnitt dieser Geschichte war die Eiszeit. Und spätestens seit den „Ice Age“-Filmen wissen alle, wie die zotteligen Riesen aus der letzten Eiszeit aussahen. Außerdem hat MONREPOS eine beeindruckende Sammlung von Mammutgravuren auf Schieferplatten, die fast 16.000 Jahre alt sind und tatsächlich in Neuwied gefunden wurden. Sie stammen vom weltbekannten Fundplatz Gönnersdorf, heute in Neuwied-Feldkirchen.

Teilnahmeberechtigt sind Kinder bis 12 Jahre. Wie erfolgt die Teilnahme? Ganz einfach: das fertige Mammut fotografieren und das Foto auf der MONREPOS-Facebookseite als Kommentar unter dem Aufruf zum Wettbewerb posten. Einfach den Vornamen und Alter des Kindes sowie den Entstehungsort dazu und schon nimmt man am Wettbewerb teil. Eine Einsendung des Fotos per E-Mail ist auch möglich.

Die drei besten Mammuts werden mit tollen Preisen prämiert. Unter anderem gibt es einen Kindergeburtstag im Wert von 120,- EUR in MONREPOS zu gewinnen.

MONREPOS wünscht allen Teilnehmenden viel Spaß und auch sonst eine ordentliche Portion Durchhaltevermögen und viel Gesundheit.

Dauer des Wettbewerbs:

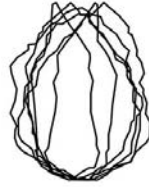
Ab sofort bis zum 19. April

Römisch-Germanisches
Zentralmuseum
Leibniz-Forschungsinstitut
für Archäologie

R | G | Z | M

Monrepos ist eine Einrichtung
des RGZM, Leibniz-Forschungs-
institut für Archäologie

Leibniz
Leibniz-Gemeinschaft



MONREPOS

Archäologisches Forschungszentrum und Museum
für menschliche Verhaltensevolution

Weitere Informationen und Einsendungen unter:

MONREPOS-Facebookseite <https://kurzelinks.de/ok4tmonrepos@rgzm.de>

Pressekontakt:

Frank Moseler | Museumsleiter | Tel.: 02631 9772-241 | moseler@rgzm.de

MONREPOS Archäologisches Forschungszentrum und Museum für menschliche Verhaltensevolution

MONREPOS ist Museum und Forschung zugleich. Als Außenstelle des Römisch-Germanischen Zentralmuseums Mainz, des Leibniz-Forschungsinstituts für Archäologie wird im Schloss Monrepos seit über 30 Jahren geforscht. Das Forschungszentrum ist eng mit dem Institut für Vor- und frühgeschichtliche Archäologie der Johannes Gutenberg-Universität Mainz verbunden.

Wir tragen ein millionenschweres Erbe in uns: über 2,5 Mio. Jahre Evolutionsgeschichte.

Der längste und prägendste Abschnitt unserer Entwicklung vollzog sich in der frühesten Menschheitsgeschichte. Deshalb erforscht MONREPOS die Alt- und Mittelsteinzeit. Die Forschung lebt vom Miteinander, vom Fragen, Anstoßen, Diskutieren. Nicht zuletzt von der Kritik und von Toleranz. Sie braucht Neugierige, Kreative und Mutige - ob in Wissenschaft, Ehrenamt, Presse oder als Besucher. MONREPOS versteht sich als Plattform all derer, die die Entwicklung unseres Verhaltens und die frühe Menschheitsgeschichte verstehen möchten.

Römisch-Germanisches Zentralmuseum (RGZM) | Leibniz-Forschungsinstitut für Archäologie

Das RGZM ist eine weltweit tätige Forschungseinrichtung für Archäologie mit Hauptsitz in Mainz sowie Nebenstellen in Mayen und Neuwied. 1852 vom Gesamtverein der deutschen Geschichts- und Altertumsvereine gegründet, ist es seit 1870 eine Stiftung des öffentlichen Rechts und seit 2002 Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft.

Derzeit richtet das RGZM seine Forschung neu aus. Der Beitrag, den archäologische Forschung mit ihrem weit zurück reichenden Blick für die Bearbeitung und Bewältigung von Problemstellungen des gegenwärtigen Menschen leisten kann, wird zukünftig noch mehr im Fokus seiner wissenschaftlichen Arbeit und deren Vermittlung stehen. Die Kompetenzen des RGZM liegen u.a. im Zusammenspiel von Restaurierung, Archäometrie, experimenteller und antiquarischer Archäologie. Die Forschungen erfolgen in einem internationalen und interdisziplinären Netzwerk. In mehreren Museen und breitgefächerten Publikationen aus dem eigenen Verlag vermittelt es seine Forschungsergebnisse an die Öffentlichkeit.

Römisch-Germanisches
Zentralmuseum
Leibniz-Forschungsinstitut
für Archäologie

R G Z M

Monrepos ist eine Einrichtung
des RGZM, Leibniz-Forschungs-
institut für Archäologie

